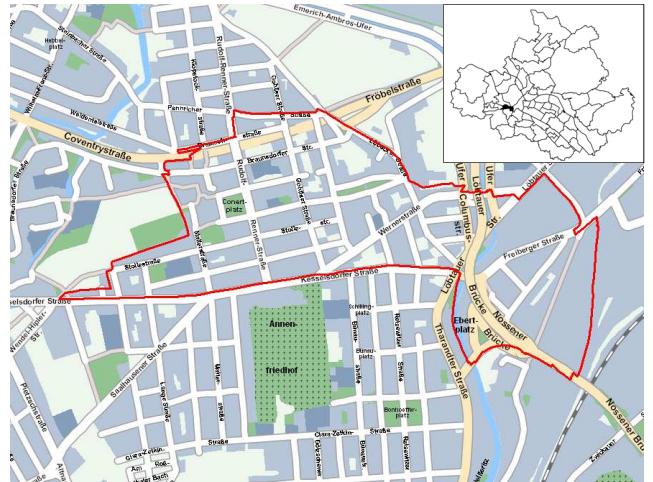


Stadtteil 92 - Löbtau-Nord

Löbtau

1068 erstmals erwähnt, 1903 zu Dresden

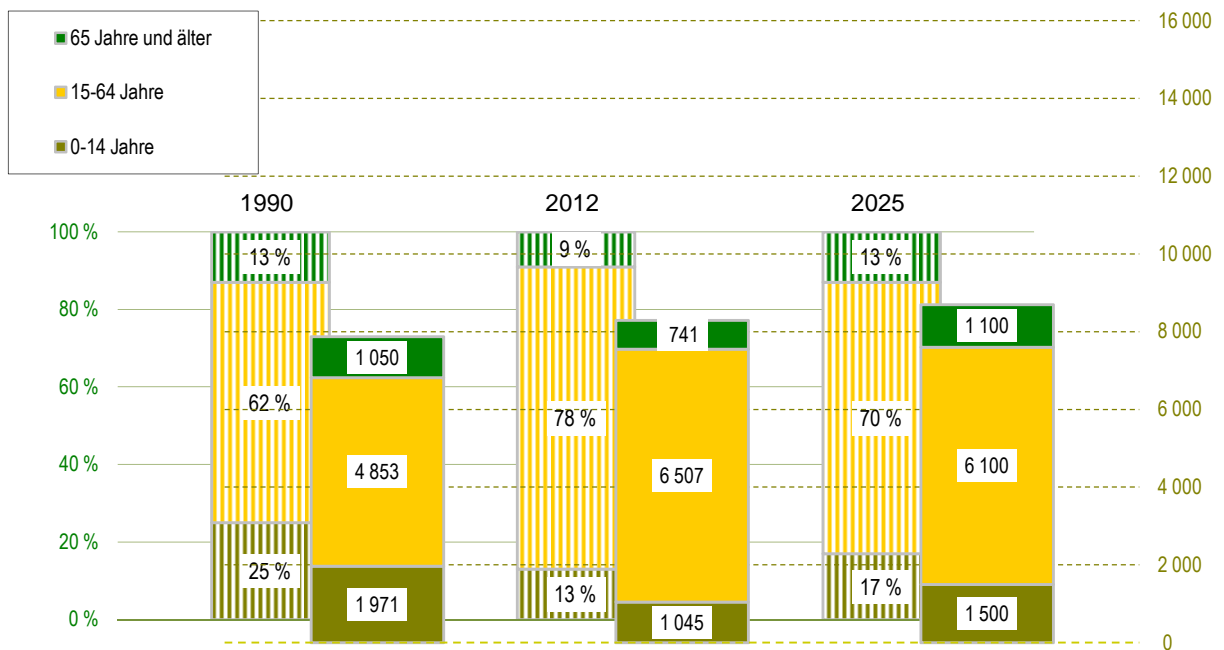


Quelle: Städtisches Vermessungsamt 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2012	2025
Einwohner mit Hauptwohnung	7 874	5 734	6 635	8 293	8 700
Jugendquotient	41	19	14	16	25
Altenquotient	22	16	14	11	18
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,84	1,70	1,63	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	16,2	15,9	8,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	36,0	23,1	13,1	x

Altersstruktur



Fläche:	94 ha
Bevölkerungsdichte:	8 853 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	8 293
Ausländeranteil	2,0 %
Erwachsene	7 170
ledig	60,6 %
verheiratet	27,8 %
geschieden	7,6 %
verwitwet	4,0 %
Durchschnittsalter	34,3 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	102
Anteil an den Wohnberechtigten	1,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2012

Geburten	16	
allgemeine Fruchtbarkeit		55,0
Sterbefälle	4	
Geburtenüberschuss/-defizit	12	

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2011

Zuzüge von außerhalb	97
Umzüge aus anderen Stadtteilen	98
Fortzüge nach außerhalb	65
Umzüge in andere Stadtteile	107
Wanderungsgewinn/-verlust	23
Umzüge im Stadtteil	18

Bestandsänderung

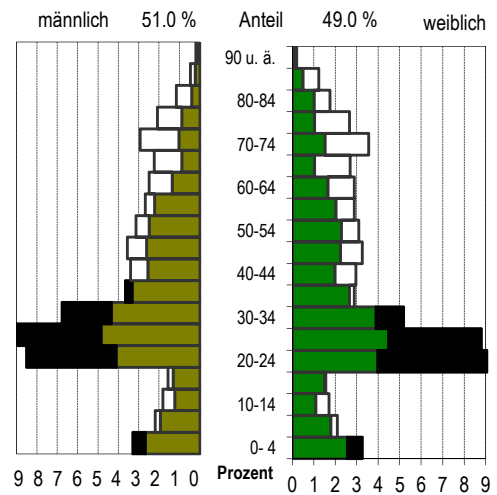
zum Vorjahr	284	3,5 %
zum 31.12.1990	419	5,3 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	5 070	
mit 1 Person		60,0 %
mit Kindern unter 18 Jahren		15,4 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,63	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 431	(52,7 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,8 %	(54,8 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	516	(8,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,7 %	(7,7 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 119	(14,8 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	278	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	841	
Frauenanteil		(52,0 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

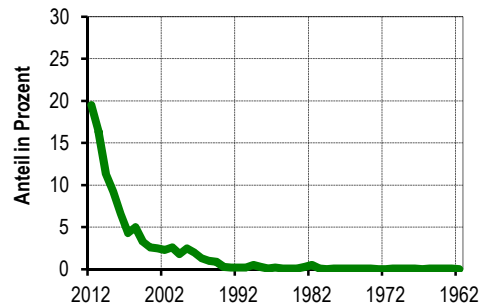
Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt



schwarz: im Stadtteil größerer Anteil
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

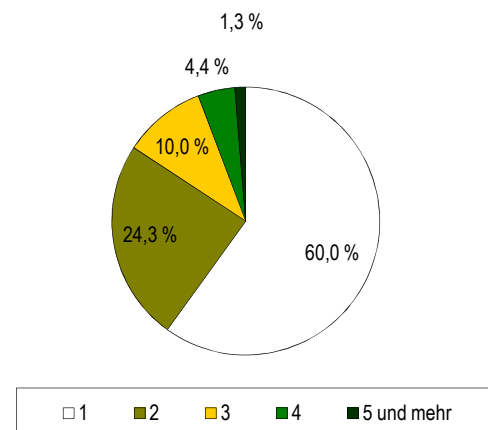
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert: 6,1 Jahre
Einzug 2010-2012: 47,1 %

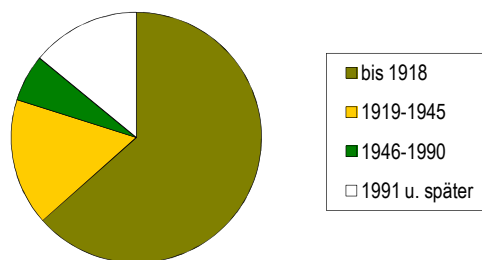
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	477	8,6 %
■ Eigenheime		80,5 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	4 981	
■ Leerstand		13,1 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		13,5 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	62,5 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen		Fertigstellungen		
	2012	2010	2011	2012	
0	1	2	3	4	
Gebäude	8	8	6	13	
Neubau von Eigenheimen	-	6	-	4	
Umbau von Mehrfamilienhäusern	2	1	5	5	
neugebaute Wohnungen	14	6	7	7	
rückgebaute Wohnungen			12	12	
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	23	12	52	55	

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Kindertagesstätten/Horte

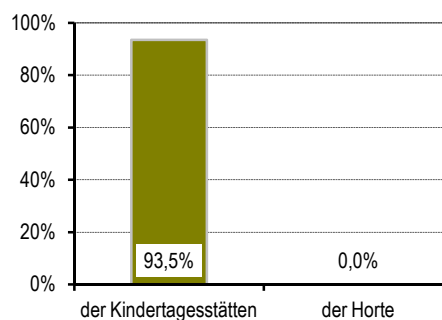
Anzahl	Plätze	betreute Kinder	Auslastung	Plätze auf 100 Kinder	im Alter von ...
0	1	2	3	4	5
4	524	490	93,5 %	90	1-6,5
	-	-	x	x	6,5-10,5

Schulen (einschl. Außenstellen)

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchen
0	1	2	3	4
1	12	266	22,2	48,5 %
1	14	351	25,1	52,4 %
-	-	-	x	x
1	2	26	13,0	11,5 %
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	6	
■ Senioren- und Pflegeheime/Plätze	1 /	114
■ Hotels, Pensionen/Betten	3 /	83
■ (Musik-)Theater/Kulturzentren	- /	-
■ Museen/Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken/Kinos	- /	-
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder/Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen/Sporthallen	2 /	2
■ Krankenhäuser/Apotheken	- /	4
■ Ärzte/je 10 000 Einwohner	31 /	37

Auslastung



Haltestellen des ÖPNV

■ Straßenbahn	11
■ Bus	2
■ S-Bahn	-

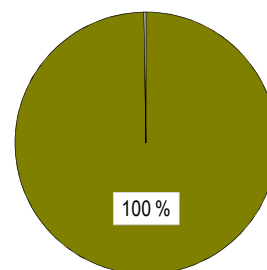
Zugelassene Kraftfahrzeuge

■ Kraftfahrzeuge	2 790
■ Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	455
■ Anteil Krafträder	6 %

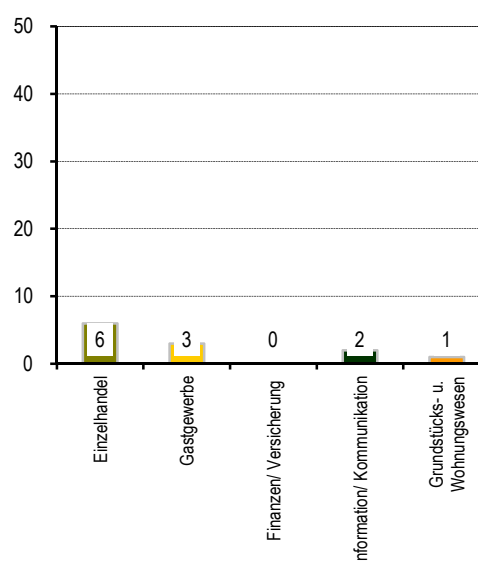
Betriebe

■ insgesamt	341	
■ in den Branchen		
■ Verarbeitendes Gewerbe	21	6,2 %
■ Baugewerbe	40	11,7 %
■ Einzelhandel	52	15,2 %
■ Kfz-Handel	5	1,5 %
■ Gastgewerbe	23	6,7 %
■ freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	42	12,3 %
■ Information und Kommunikation	13	3,8 %
■ Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	12	3,5 %
■ Grundstücks- und Wohnungswesen	9	2,6 %
■ davon mit		
■ 0 - 9 Beschäftigten	305	
■ 10 - 24 Beschäftigten	27	
■ 25 - 49 Beschäftigten	7	
■ 50 - 99 Beschäftigten	1	
■ 100 und mehr Beschäftigten	1	

Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 27.09.2009	Landtag am 30.08.2009
	1	2
Wahlbeteiligung	61,5 %	47,0 %
Stimmenanteile		
CDU	28,0 %	30,8 %
DIE LINKE	19,8 %	14,3 %
SPD	14,7 %	11,2 %
GRÜNE	16,6 %	16,4 %
FDP	16,6 %	11,7 %
Sonstige	4,2 %	15,6 %

Stadtrat am 07.06.2009

